



**Michaela Schubert**  
Referat WV II 7

Oberfinanzdirektionen  
Chemnitz - BB -  
Frankfurt/Mainz - Ld -  
Hannover - LBA -  
Karlsruhe - Bundesbau Baden-Württemberg- ASt Freiburg  
Koblenz - GBB Mainz -  
München - LB -  
Münster - B -  
Nürnberg - LB -

HAUSANSCHRIFT Fontainengraben 150, 53123 Bonn  
POSTANSCHRIFT Postfach 1328, 53003 Bonn  
TEL +49 (0)1888-24-3759/3282  
FAX +49 (0)1888-24-3318  
E-MAIL bmvgwvl7@bmv.bund400.de

- 2 NA für ASt Köln und Düsseldorf -

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung  
- V A 1 Technische Aufsicht -

Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg  
Außenstelle Cottbus  
- Referat Bundesbau -

Senator für Bau, Umwelt und Verkehr Bremen  
- Geschäftsbereich Bundesbau -

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der  
Freien und Hansestadt Hamburg  
- Bundesbauabteilung 2 -

Betrieb für Bau und Liegenschaften  
Mecklenburg-Vorpommern  
- Beauftragter Bundesbau -

Landesamt für Bau und Liegenschaften Saarbrücken  
- GBB -

Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt  
- Beauftragter Bund -

Gebäudemanagement Schleswig-Holstein  
- GBB -

Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr  
- Abteilung 3 -

Bundesamt für Wehrverwaltung

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Wehrbereichsverwaltung Nord -NA ASt. Kiel  
Wehrbereichsverwaltung Ost  
Wehrbereichsverwaltung Süd -NA ASt. München  
Wehrbereichsverwaltung West -NA ASt. Wiesbaden

nachrichtlich:

Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen  
- Referate B10, B 11, B 14

Bundesministerium des Innern  
- BGS I 2

Gesellschaft für Entwicklung, Beschaffung und Betrieb m.b.H (g.e.b.b.)

BETREFF **Gefährdung von Grund- u. Oberflächenwasser durch undichte Abwasserkanäle/-leitungen;  
DV-gestützter Sachstandsbericht zum Stand der Kanaluntersuchungen und -sanierungen auf  
Bundesliegenschaften INKA-Berichtswesen (INKA-BW)**

hier: Änderung des Berichtstermins

BEZUG 1. Erlass BMVg - WV II 7 - Az 68-08-06/05 vom 12.12.2002 (Update INKA-Berichtswesen - Version 2.2)  
2. Erlass BMVg - WV II 7 - Az 68-08-06/05 vom 20.12.2001 (Einführung INKA-Berichtswesen - Version 2.1)  
3. Erlass BMVBW – BS 33 – B 1011-26/1-1 vom 07.12.2000 (Einführung INKA-Berichtswesen – Version 2)  
4. Erlass BMVg - WV II 7 - Az 68-08-04/05 vom 31.07.2000 (Einführung INKA-Berichtswesen - Version 2)  
5. Erlass BMVg - WV II 7 - Az 68-11-14/06 u. Az 68-08-04/05 vom 20.10.1998 (Einführung INKA-Berichtswesen - Version 1)  
6. Erlass BMVg - U III 2/U II 6 - Az 68-11-09/03 / Az 45-05-10/19 vom 10.07.1991 (Auftrag zur systematischen Untersuchung der Abwasserkanäle in Bw-Liegenschaften)  
Gz WV II 7 – Az - 68-08-06/05  
DATUM Bonn, 11. August 2005

Das sowohl für Steuerungs- und Lenkungsarbeiten als auch zur Deckung des aktuellen Informationsbedarfs des BMVg und BMVBW für Abwasseranlagen auf Bundesliegenschaften eingeführte Programm INKA-Berichtswesen (INKA-BW) ist seit Jahren etabliert und hat sich bewährt.

Aufgrund der sich innerhalb eines halben Jahres ergebenden, relativ geringen Veränderungen bei der Inspektion und Sanierung der Kanäle, ist es aus verwaltungsökonomischen Gründen sinnvoll, nur noch einen und für beide Ministerien gemeinsamen Berichtstermin pro Jahr vorzusehen.

Im Einvernehmen mit dem BMVBW bitte ich die aktualisierten Daten des INKA-BW für alle Bundesliegenschaften zum neuen **Vorlagetermin 15. Mai** eines jeden Jahres, erstmalig am 15. Mai 2006, bei der OFD Hannover/ Leitstelle des Bundes für Abwassertechnik per E-Mail, auf CD-ROM oder Diskette termingerecht vorzulegen.

Ich weise darauf hin, dass für alle Baumaßnahmen gemäß RBBau Abschnitte C, D und E die sanierten Kanallängen und die Kosten zu ermitteln und einzutragen sind. Bei militärischen Liegenschaften richten sich die Eintragungen für Große Baumaßnahmen nach den Bearbeitungsständen (BAST) der UFIS-Terminpläne:

- „geplant“ = Beginn der Terminplanung,
- „beauftragt“ = 1. Auftragserteilung erfolgt, Baubeginn,
- „abgeschlossen“ = Rechnungslegung (ggf. Baumaßnahme) ist abgeschlossen.

Bei Kleinen Bau- und Bauunterhaltsmaßnahmen sowie der Kanalinspektion ist analog zu verfahren.

Eine Aktualisierung der Datenfelder für Liegenschaften im Zuständigkeitsbereich des BMVBW ist gemäß Bezug 3 ausschließlich im Falle konkreter Untersuchungsaufträge erforderlich.

**Zusatz für die Bauverwaltungen der Länder:**

Die Aufwendungen sind mit der Sockelpauschale gemäß Kostenerstattungsvereinbarungen des Bundes mit den Ländern zur Erledigung der Bauaufgaben des Bundes abgegolten.

**Zusatz für die Wehrbereichsverwaltungen:**

Ich bitte Sie, die Bauverwaltung bei ihrer Aufgabe, die Daten in INKA-BW zu führen, auch weiterhin zu unterstützen und ggf. Unstimmigkeiten oder sonstige Ergänzungs- oder Änderungswünsche der OFD Hannover sowie nachrichtlich BMVg WV II 7 mitzuteilen.

Im Auftrag  
Schubert

WV I 2  
WV II 1, 2, 3, 6  
WV III 1, 4, 5, 6, 7, 8  
WV IV 1, 2, 3  
Fü S VII 4

Abdruck meines vorstehenden Erlasses übersende ich mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Das im BMVg auf einem zentralen Server zum selbstständigen Zugriff installierte INKA-BW (Sachstandsbericht zum Stand der Kanaluntersuchungen und -sanierungen in Liegenschaften der Bw) ist Ende Mai 2005 aktualisiert worden.

Ich bitte alle, die INKA-BW auf ihrem PC neu installiert haben möchten oder eine Aktualisierung der Software für den Zugriff benötigen, um Meldung an das für IT-Angelegenheiten in der WV zuständige Referat WV I 2, damit die Installation nach terminlicher Abstimmung vorgenommen werden kann.

#### **Zusatz für WV I 2**

Ich bitte, sofern Sie Bedarfsmeldungen durch die Referate erhalten, die Installation des Programms INKA-BW vorzunehmen und um Aktualisierung der Software bei den Arbeitsplätzen, die aufgrund überholter Programme keinen Zugriff mehr haben.

#### **Zusatz für WV II 6:**

Eine digitale Kopie meines Erlasses sende ich auf direktem Wege an die GMSH Kiel mit der Bitte um Aufnahme in die Fachinformationsbörse Bau und Betrieb des BMVg.

Im Auftrag  
Löffler